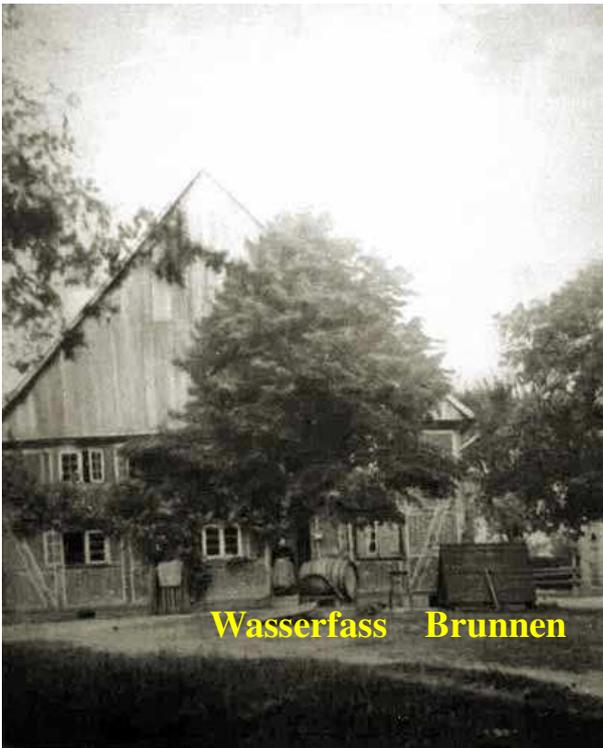


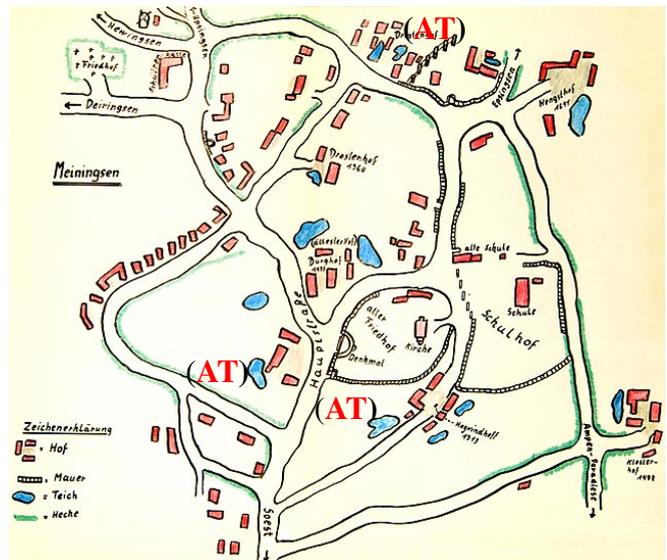


Alte Brunnen, Teiche und ein alter sandiger Patt



Wasserfass Brunnen

Foto vor 1907, Familie Linnhof/Böhmer



Dorfkarte, gemalt von Manfred Lappe, 1958/59
(13 Teiche waren noch angelegt)

Rechts, der kleine dreieckige Verschlag, ist der Brunnen auf dem heutigen Hof Böhmer, gegenüber dem Ehrenmal. Links liegt ein Wasserfass auf einem Schlitten, damit wurde in trockenen Zeiten das kühle Nass aus dem Dorfbrunnen geholt. Ein alter Dorfbrunnen stand im Riskenweg, aber auch **unter diesem Betonquader ist ein alter Brunnen verborgen**. Bei großer Trockenheit fuhr man zum „Amper Vierspänn“ Auf jeder Hofanlage stand ein Brunnen und meistens waren auch ein oder mehrere Hofteiche als Viehtränke oder Löschteiche angelegt worden.

Ab 1914 wurden die Meiningser Häuser nach und nach an die neu verlegte Soester Wasserleitung angeschlossen, so wurden die Brunnen allmählich stillgelegt und die Teiche zugeschüttet. **Nur drei alte Hofteiche sind noch erhalten. (Aktueller Teich AT)**

Die heutige Treppe war vor 1950 ein steiler sandiger Patt und wurde von den Bewohnern des Rienhofes (Der Hof am nördlichen Ende dieser Springstraße.) als sogenannter Kirchweg genutzt. Die kürzeste Verbindung zwischen Hof und Kirche.